

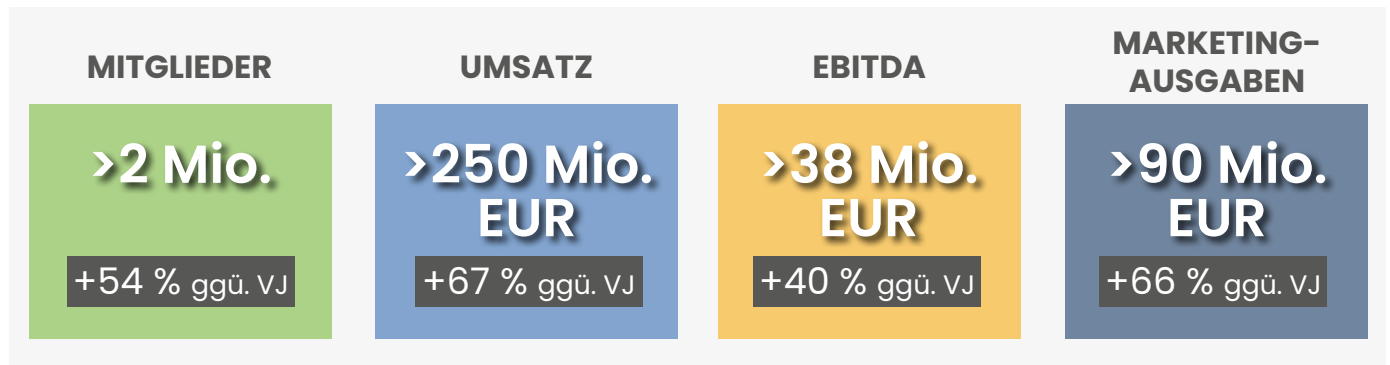
A background image of a movie poster hallway. On the left, posters for 'DOPPELGÄNGER' (featuring a man with a gun) and 'NERO 2033' (featuring a soldier) are visible. On the right, posters for 'MOONLIGHT' (featuring a woman) and a soccer match are visible. The hallway is lit with green and blue lights.

CLIQ DIGITAL

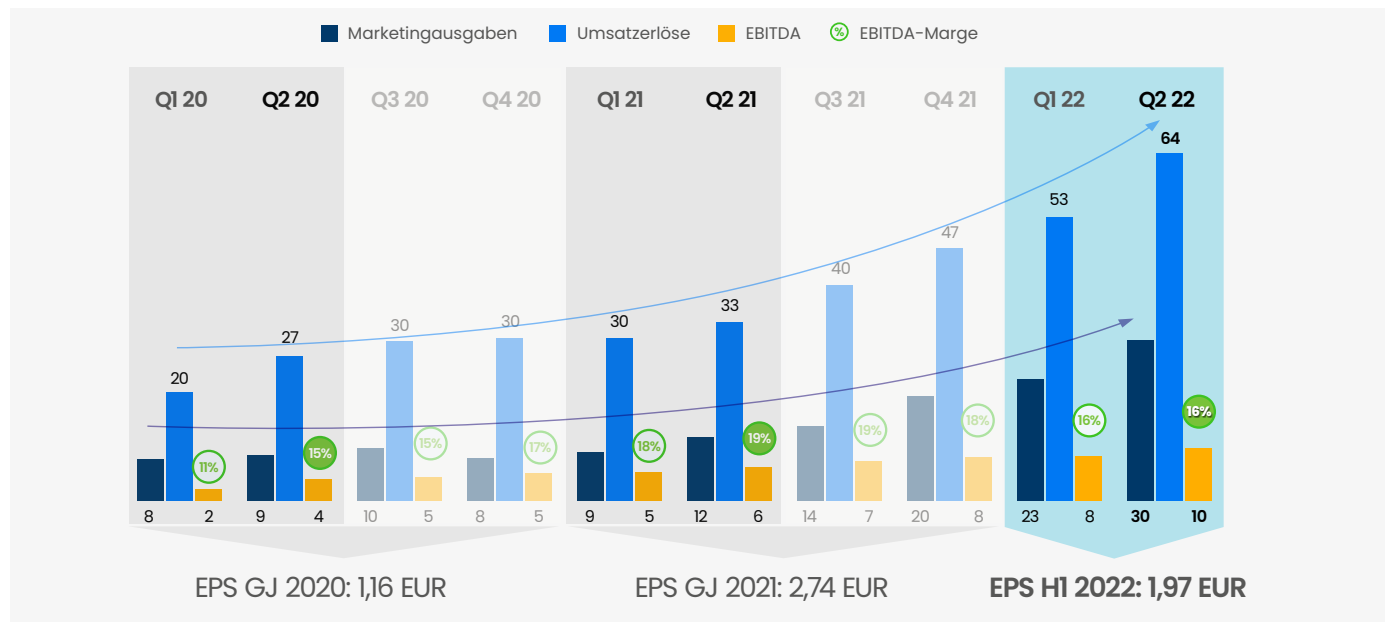
HALBJAHRES- FINANZBERICHT 2022

– UNGEPRÜFT –

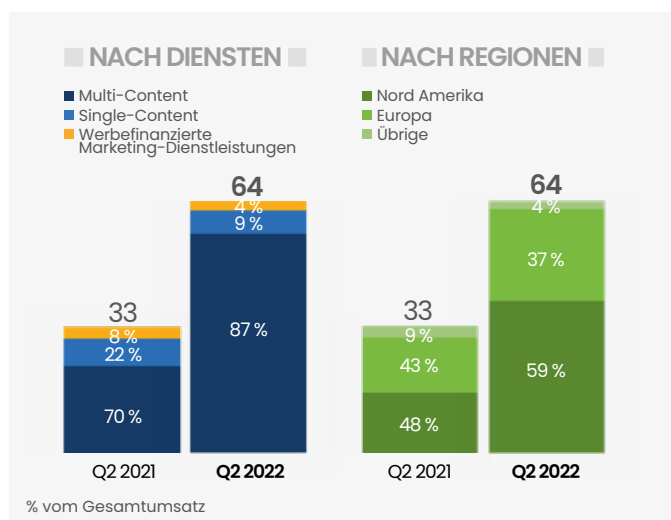
Ausblick 2022



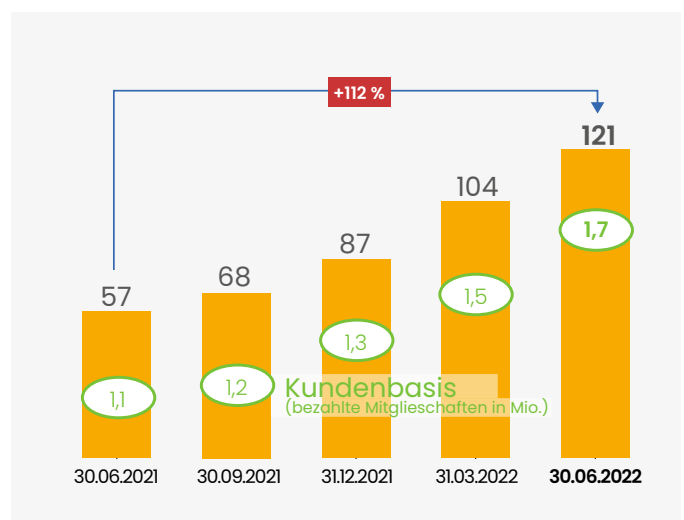
Geschäftsentwicklung



Umsatz



Kundenbasiswert



Mio. EUR

GuV-Highlights

	Q2 2022	Q2 2021	H1 2022	H1 2021
Umsatzerlöse	64,2	33,1	116,8	63,2
Marketingaufwendungen	-19,9	-9,6	-36,9	-18,1
EBITDA	10,1	6,3	18,4	11,6
EBITDA-Marge	16 %	19 %	16 %	18 %
EBIT	9,7	6,0	17,7	11,1
EBIT-Marge	15 %	18 %	15 %	18 %
Konzernergebnis	7,0	4,1	12,8	7,6
Ergebnis je Aktie (in EUR)	1,07	0,63	1,97	1,14

Cashflow

	Q2 2022	Q2 2021	H1 2022	H1 2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1,9	1,9	3,5	7,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2,9	-0,1	-4,4	-0,3
Operativer freier Cashflow	-1,1	1,8	-0,9	6,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-7,3	-9,1	-7,2	-9,5
Gesamt-Cashflow	-8,4	-7,4	-8,1	-2,7

CLIQ-spezifische KPIs

	30.06.2022	31.12.2021
Bezahlte Mitgliedschaften (in Millionen)	1,7	1,3
Lifetime-Value der Kundenbasis	121	87

	Q2 2022	Q2 2021	H1 2022	H1 2021
Marketingausgaben	29,6	11,9	52,1	21,0
Sechsmonats-Rentabilitätsindex	1,45x	1,62x	1,46x	1,59x

Bilanz

	30.06.2022	31.12.2021
Eigenkapital	65,3	59,6
Bilanzsumme	118,6	96,3
Eigenkapitalquote	55%	62%
Netto-Cash-Position (+) / Nettoverschuldung (-)	-5,8	2,3

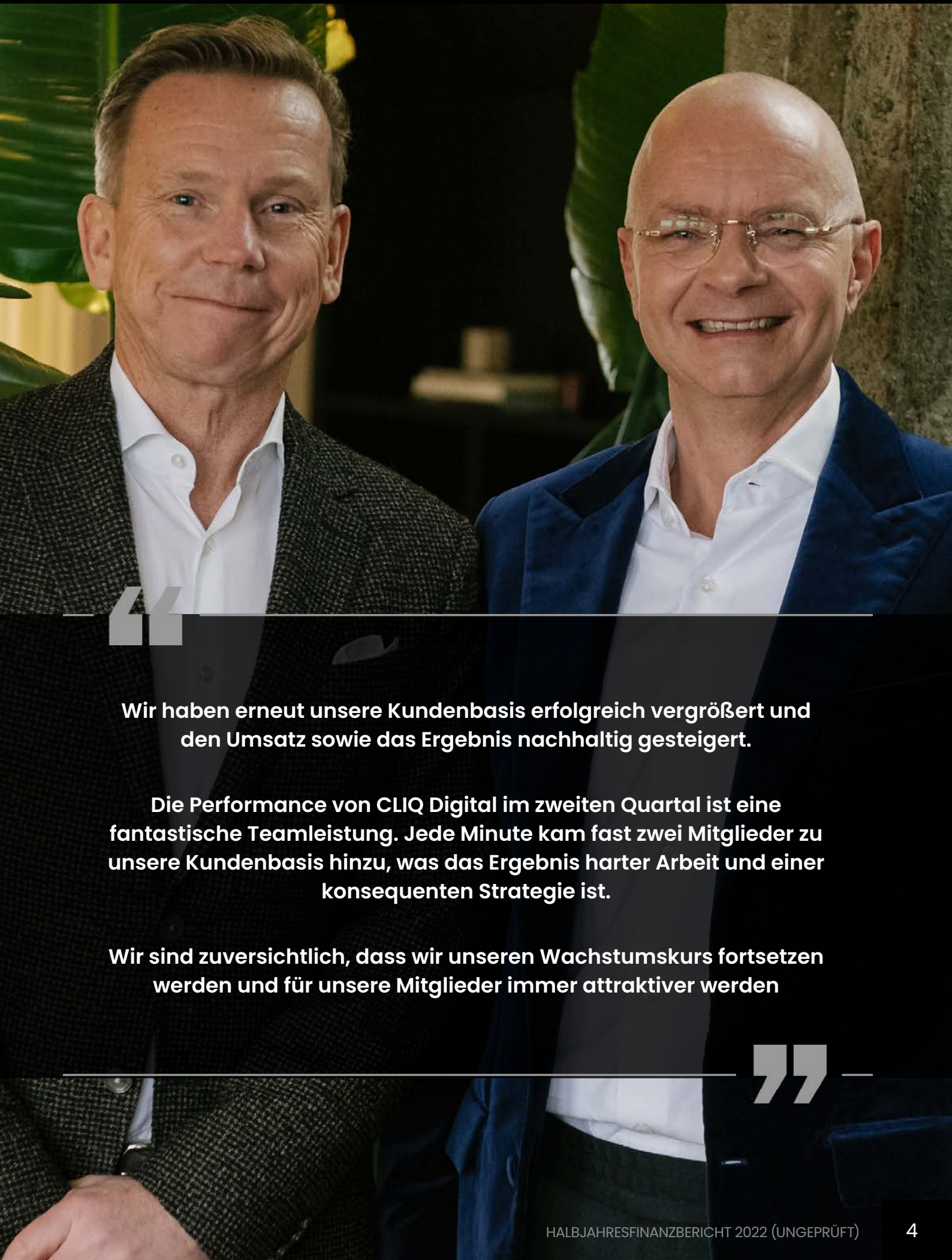
Mitarbeiter

	30.06.2022	31.12.2021
Vollzeitbeschäftigte	148	107
Teilzeitbeschäftigte	20	22
Gesamtzahl der Beschäftigten	168	129

Aktie

	30.06.2022	31.12.2021
Aktienkurs (in EUR)	27,10	24,70
Anzahl der Aktien	6.508.714	6.508.714
Marktkapitalisierung	176,4	160,8

STELLUNGNAHME DES VORSTANDS



“

Wir haben erneut unsere Kundenbasis erfolgreich vergrößert und den Umsatz sowie das Ergebnis nachhaltig gesteigert.

Die Performance von CLIQ Digital im zweiten Quartal ist eine fantastische Teamleistung. Jede Minute kam fast zwei Mitglieder zu unsere Kundenbasis hinzu, was das Ergebnis harter Arbeit und einer konsequenten Strategie ist.

Wir sind zuversichtlich, dass wir unseren Wachstumskurs fortsetzen werden und für unsere Mitglieder immer attraktiver werden

”

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Strategie-Update

Am 15. Juni 2022 kündigte CLIQ Digital sein hochskaliertes Multi-Content-Portal mit neuen Inhalten und Funktionen in verschiedenen Content-Kategorien in Deutschland an. CLIQ.de wird im September 2022 im Web und auf allen Plattformen mit einer nativen App (Mobile und TV) online gehen. Dieses Portal wird ein komplett erweitertes Content-Angebot haben und über 500 Cloud-Spiele, mehr als 200 Konzerte, Live-Sport von Sportdigital sowie Filme und Serien von LEONINE und Palatin und anderen umfassen. Der monatliche Mitgliedsbeitrag wird als attraktiver Einführungspreis 6,99 EUR betragen, um auch den Budgets der preisbewussten Verbraucher entgegenzukommen, die derzeit durch hohe Energie- und Haushaltspreise belastet werden.

Die bestehenden Performance-Marketing-Kampagnen von CLIQ Digital haben erfolgreich zu 1,7 Millionen bezahlten Mitgliedschaften bis Ende Juni 2022 geführt. Das Unternehmen wird die Einführung des erweiterten Portals auch mit Brand-Marketing flankieren. Die Brand-Marketing-Kampagne wird die wichtigsten Vorteile des verbesserten CLIQ.de-Portals auf prominente und gut sichtbare Weise hervorheben und CLIQ als Marke mit einem Preis-Leistungs-Versprechen etablieren, das Streaming einfach und erschwinglich für den Massenmarkt macht. Die Positionierung der Marke ist einfach und erschwinglich mit „Watch. Listen. Play.“ (Schauen. Hören. Spielen.), „Revolutionary Simple“ (Revolutionär einfach) und „best of alles“ (das Beste von allem), um das Angebot zusammenzufassen. Die Marke wird zusätzlich zu den Online- und Mobilkanälen auch im Fernsehen sowie über Out-of-Home und soziale Medien beworben.

Content

Im 2. Quartal 2022 gab CLIQ Digital eine zweijährige Lizenzvereinbarung mit Sportdigital bekannt. Die Vereinbarung stärkt das deutschsprachige Angebot durch die Übertragung von internationalem Live-Fußball, Fun- und Actionsport sowie Outdoor-Sport, Motorsport und Reiten. Das Angebot von Sportdigital ist für die Mitglieder von CLIQ über die Kanäle: Sportdigital Fußball, EDGEsport und ClipMyHorse.TV verfügbar.

Im Juni 2022 investierte die Gruppe in eine Minderheitsbeteiligung an Dreamspark S.A.S., einem kürzlich gegründeten, in Paris ansässigen Kreativ- und Produktionsstudio mit Sitz in Paris, das sich auf den Verkauf und die Produktion von improvisierten Unterhaltungsprogrammen für das Fernsehen und Streaming-Dienste spezialisiert hat.

Umsatz

Im zweiten Quartal 2022 (01.04.-30.06.2022) erzielte CLIQ Digital einen Umsatz von 64,2 Millionen EUR (2. Quartal 2021: 33,1 Millionen EUR). Dies entspricht einem Anstieg von 94 % gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres und einer sequenziellen Verbesserung von 22 % im Vergleich zum Vorquartal. Die wichtigsten Wachstumstreiber im 2. Quartal 2022 waren Multi-Content-Portale und die Region Nordamerika. Auch das europäische Geschäft wuchs im zweiten Quartal um 66 % im Vergleich zum Vorjahr und um 10 % im Vergleich zum Vorquartal – was die positive Umsatzentwicklung unterstreicht, die auch auf die Einführung des eigenen, direkten Medieneinkaufs in Europa zurückzuführen ist.

Mio. EUR	Q2 2022	Q2 2021	H1 2022	H1 2021
Umsatzerlöse	64,2	33,1	116,8	63,2
nach Dienstleistung				
Multi-Content	56,2	23,3	99,1	43,2
Single-Content	5,7	7,2	12,7	15,7
Anzeigenfinanzierte digitale Marketingdienstleistungen	2,3	2,6	5,0	4,3
nach Region				
Nord Amerika	38,0	16,0	66,3	30,9
Europa	23,4	14,1	44,6	26,5
Übrige	2,8	3,1	5,9	5,8

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 stieg der Umsatz der CLIQ Digital Gruppe im Vergleich zum Vorjahr um 85 % auf 116,8 Millionen EUR (H1 2021: 63,2 Millionen EUR). Das Umsatzwachstum wurde hauptsächlich durch einen Anstieg der Marketingkampagnen für Multi-Content-Portale angetrieben. Der Anteil der europäischen und nordamerikanischen Umsätze betrug 38 % bzw. 57 % (H1 2021: 42 % bzw. 49 %).

Marketing

Die Marketingaufwendungen bestehen aus den Marketingausgaben, den aktivierten Marketingausgaben und den Abschreibungen auf Vertragsvermögenswerte im Zusammenhang mit den im Berichtszeitraum erfassten Umsatzerlösen.

Mio. EUR	Q2 2022	Q2 2021	Veränd.	H1 2022	H1 2021	Veränd.
Marketingausgaben	-29,6	-11,9	149 %	-52,1	-21,0	148 %
Aktivierte Marketingausgaben	27,7	10,1	175 %	48,4	18,3	164 %
Abschreibungen auf Vertragsvermögenswerte	-18,0	-7,9	130 %	-33,2	-15,5	115 %
Gesamte Marketingaufwendungen	-19,9	-9,6	106 %	-36,9	-18,1	104 %
in % vom Umsatz	31 %	29 %		32 %	29 %	

Die Marketingausgaben beliefen sich im 2. Quartal 2022 auf 29,6 Millionen EUR (VJ: 11,9 Millionen EUR) und waren der Hauptgrund für den Anstieg der Mitgliederzahlen und der entsprechenden Umsatzerlöse. Die gesamten Marketingaufwendungen im 2. Quartal 2022 waren aufgrund der gestiegenen Marketingausgaben deutlich höher und beliefen sich auf 19,9 Millionen EUR (VJ: 9,6 Millionen EUR), was einem prozentualen Anteil an den Umsatzerlösen von 31 % entspricht (VJ: 29 %). Die Marketingaufwendungen in Prozent des Umsatzerlöses stiegen leicht an, was auch auf teurere Gebotsabgabe im Bieterverfahren für ein erhöhtes Marketingvolumen zurückzuführen ist.

EBITDA

Im 2. Quartal 2022 belief sich das EBITDA von CLIQ Digital auf 10,1 Millionen EUR (2. Quartal 2021: 6,3 Millionen EUR), was zu einer EBITDA-Marge von 16 % im Vergleich gegenüber 19 % im 2. Quartal 2021 geführt hat. Die EBITDA-Marge war im Vergleich

zum Vorjahr niedriger, was hauptsächlich auf die deutlich gestiegenen Marketingaufwendungen und Aufwendungen für die Zahlungsinfrastruktur sowie für neuen Content. Das erweiterte und verbesserte Content-Angebot dient sowohl der Gewinnung neuer Mitglieder als auch zur Verlängerung der Kundenbindung und wird in den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen.

Im ersten Halbjahr 2022 stieg das EBITDA von CLIQ Digital um 58 % auf 18,4 Millionen EUR (H1 2021: 11,6 Millionen EUR). Die EBITDA-Marge betrug 16 % (VJ: 18 %). Die Marketingkosten von CLIQ – einer der wichtigsten Faktoren für weiteres Umsatzwachstum – stiegen um 104 % auf 36,9 Millionen EUR (H1 2021: 18,1 Millionen EUR).

Ergebnis je Aktie

Das Konzernergebnis für das zweite Quartal 2022 war um 70 % höher als im zweiten Quartal des Vorjahres und belief sich auf 7,0 Millionen EUR (VJ: 4,1 Millionen EUR). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie für das 2. Quartal 2022 stieg um 71 % gegenüber dem Vorjahr und belief sich auf 1,07 EUR im Vergleich zu 0,63 EUR im 2. Quartal 2021.

In H1 2022 lag das Konzernergebnis bei 12,8 Millionen EUR und damit 69 % höher als im Vorjahr (H1 2021: 7,6 Millionen EUR). Das Ergebnis je Aktie für das erste Halbjahr betrug 1,97 EUR im Vergleich zu 1,14 EUR in H1 2021.

Wichtige Leistungskennzahlen

Die Zahl der bezahlten Mitgliedschaften für Multi- und Single-Content-Angebote stieg per 30.06.2022 um 14 % gegenüber dem Vorquartalsende auf 1,7 Millionen (31.03.2022: 1,5 Millionen), was auf die Zunahme erfolgreicher Marketingkampagnen und attraktiver Inhalte zurückzuführen ist, welche auch Familien stärker ansprechen. Bezahlte Mitgliedschaften sind abgeschlossene Abonnements, die am Ende des Berichtszeitraums aktiv sind, d.h. das Mitglied hat Zugang zu einem der Content-Portale und zahlt für die Dienste. Der erwartete durchschnittliche Lifetime-Value eines Mitglieds für Multi- und Single-Content-Angebote stieg im Vergleich zum Vorquartal von 71,27 EUR auf 72,41 EUR.

Der Lifetime-Value der Kundenbasis (LTVCB) belief sich Ende Juni 2022 auf 121 Millionen EUR (31.03.2022: 104 Millionen EUR). Die LTVCB wird berechnet, indem die Anzahl der Mitglieder mit ihrem individuellen verbleibenden Lebenszeitwert multipliziert wird, und stellt die gesamten Umsatzerlöse, die von den bestehenden Mitgliedern voraussichtlich generiert werden.

Der sechsmonatige Rentabilitätsindex von CLIQ Digital für das erste Halbjahr 2022 betrug 1,46x, verglichen mit 1,59x im Jahr 2021. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr war auf einen allgemeinen Anstieg der Akquisitionskosten pro Mitglied in allen Regionen zurückzuführen. Der Rentabilitätsindex (früher CLIQ-Faktor) ist das Verhältnis zwischen dem durchschnittlichen Nettoumsatz pro Nutzer (ARPU) in den ersten sechs Monaten und den Kundengewinnungskosten (CAC). Er stellt die Rentabilität der neu gewonnenen Mitglieder dar. Der Profitabilitätsindex ist der entscheidende Faktor bei der Entscheidung, ob in bestimmte Produkte oder Märkte investiert werden soll.

Cash flow

Der Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit war im zweiten Quartal 2022 stabil und belief sich auf 1,9 Millionen EUR (vgl. 1,9 Millionen EUR im 2. Quartal 2021). Diese konstante Entwicklung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit ist hauptsächlich auf die höheren Marketingausgaben in diesem Berichtszeitraum zurückzuführen, die den Nettozufluss aus den höheren Umsatzerlösen nach Abzug der Kosten von Fremdleistungen und anderer Ausgaben für Zahlungsdienste ausglich. Die Marketingausgaben sind sofort zahlbar, während die entsprechenden Mitgliedsbeiträge auf monatlicher Basis vereinnahmt werden.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit belief sich auf 2,9 Millionen EUR im Vergleich zu 0,1 Millionen EUR im 2. Quartal 2021 und steht hauptsächlich im Zusammenhang mit Investitionen in die Entwicklung der Plattform (1,3 Millionen EUR) und in neu lizenzierten Content (1,1 Millionen EUR), wie z.B. die von Sportdigital bereitgestellten Sportinhalte für die mitgliedschaftsbasierten Streamingdienste.

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit im 2. Quartal 2022 betrug 7,3 Millionen Euro (2. Quartal 2021: 9,1 Millionen Euro) und enthielt 7,2 Millionen Euro Dividendenausschüttung (2Q 2021: 3,3 Millionen Euro).

Mio. EUR	Q2 2022	Q2 2021	H1 2022	H1 2021
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1,9	1,9	3,5	7,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2,9	-0,1	-4,4	-0,3
Operativer freier Cashflow	-1,1	1,8	-0,9	6,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-7,3	-9,1	-7,2	-9,5
Gesamt-Cashflow	-8,4	-7,4	-8,1	-2,7

Im ersten Halbjahr 2022 ergab sich ein Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit in Höhe von 3,5 Millionen EUR (vgl. 7,1 Millionen EUR in H1 2021). Dieser Rückgang des operativen Cashflows ist auf den sehr starken Anstieg der Marketingausgaben in den ersten sechs Monaten zurückzuführen, der zu einem weiteren Wachstum der Kundenbasis führte.

Die Geschäftsentwicklung in der ersten Jahreshälfte führte zu einem operativen freien Cashflow von -0,9 Millionen EUR (H1 2021: 6,8 Millionen EUR). Der operative freie Cashflow ist definiert als die Summe der Netto-Cashflows aus betrieblicher und investiver Tätigkeit, d.h. vor dem Cashflow aus Finanzierungstätigkeit.

Der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit belief sich in H1 2022 auf 7,2 Millionen EUR (H1 2021: 9,5 Millionen EUR) und war im Wesentlichen auf die Dividendenausschüttung zurückzuführen.

Finanzlage

Zum 30. Juni 2022 betrug die Nettoliquidität bzw. -verschuldung des Unternehmens:

Mio. EUR	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung
Bank- und Kassenguthaben	6,2	7,3	-1,1
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-12,0	-5,0	-7,0
Netto-Cash-Position / Nettoverschuldung	-5,8	2,3	-8,1

Nach Saldierung der liquiden Mittel mit den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten belief sich die Nettoverschuldung auf 5,8 Millionen EUR, verglichen mit einer Netto-Cash-Position von 2,3 Millionen EUR zum 31.12.2021.

Im Juli 2022 wurde eine neue Kreditlinie mit einem Konsortium aus Commerzbank AG und Deutsche Bank AG vereinbart. Die neue Kreditlinie in Höhe von 57,5 Millionen EUR, die eine optionale Fazilität in Höhe von 20 Millionen EUR einschließt, hat eine Laufzeit von drei Jahren plus zwei einjährige Verlängerungsoptionen. CLIQ Digital plant, die Fazilität zur Finanzierung der starken Wachstumsperspektive sowie für potenzielle Akquisitionsmöglichkeiten und allgemeine Unternehmenszwecke zu nutzen.

Die Fazilität ist mit den für die Größe und Art des Geschäfts von CLIQ Digital üblichen Verpflichtungen verbunden. Die Zinssätze für die Kreditlinien sind marktüblich und niedriger als bei den vorherigen Fazilitätsvereinbarungen.

CHANCEN UND RISIKEN

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Eintrittswahrscheinlichkeit und der möglichen Auswirkungen der im Geschäftsbericht 2021 beschriebenen Risiken haben wir keine zusätzlichen Risiken identifiziert, die den Fortbestand der CLIQ Digital AG gefährden könnten.

AUSBLICK

2022

Der aktuelle Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 lautet:

Mio. EUR	2022e	2021
Umsatzerlöse	>250	150,0
Marketingausgaben	>90	54,4
EBITDA	>38	27,2
Bezahlte Mitgliedschaften (in Millionen per 31.12.)	>2,0	1,3
Lifetime-Value der Kundenbasis (per 31.12.)	>110	87
Rentabilitätsindex	~ 1,51x	1,59x

Es wird erwartet, dass die Gruppe einen Umsatz von mehr als 250 Millionen EUR erwirtschaftet, was einer Wachstumsrate von mindestens 67 % gegenüber 2021 entspricht. Die Zahl der bezahlten Mitgliedschaften zum 31. Dezember 2022 wird voraussichtlich über 2 Millionen betragen und der Lifetime-Value der Kundenbasis wird voraussichtlich 110 Millionen EUR übersteigen. Die Marketingausgaben werden nun voraussichtlich 90 Millionen EUR übersteigen und das EBITDA wird voraussichtlich über 38 Millionen EUR liegen, was einem Wachstum von mindestens 40 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Profitabilitätsindex (vormals CLIQ-Faktor) für das Gesamtjahr 2022 wird voraussichtlich etwa 1,51x betragen, was eine vorsichtige Prognose in Bezug auf die künftige Entwicklung der Kundengewinnungskosten widerspiegelt.

Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 wurde auf der Grundlage des vorherrschenden Marktumfelds erstellt und geht davon aus, dass sich die Bedingungen nicht verschlechtern, insbesondere nicht durch den Krieg in der Ukraine und seine Folgen für die Weltwirtschaft.

Mittelfristig (bis Ende 2025)

CLIQ Digital erwartet, dass die zugrunde liegende Zahl der bezahlten Mitgliedschaften zum Ende des Geschäftsjahres 2025 zwischen 4 und 5 Millionen liegen wird. Das Unternehmen geht davon aus, dass der Umsatz in den nächsten drei Jahren jedes Jahr um durchschnittlich 35 % (basierend auf den tatsächlichen Zahlen für das Geschäftsjahr 2021) wachsen und zum Ende des Geschäftsjahres 2025 500 Millionen EUR erreichen wird.

UNGEPRÜFTE VERKÜRZTE KONSOLIDIERTE KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2022

TEUR	Anhang	H1 2022	H1 2021
Umsatzerlöse	5	116.800,7	63.207,2
Umsatzkosten	6	-83.584,7	40.565,0
Bruttomarge		33.216,0	22.642,2
Personalaufwand	7	-10.220,4	-8.468,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen		-3.657,5	-2.179,7
Wertminderungen und Wertaufholungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerte		-974,4	-402,2
Betriebliche Gesamtaufwendungen		-14.852,3	-11.050,7
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		18.363,7	11.591,5
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, auf Sachanlagen und auf Umlaufvermögen		-639,3	-471,3
Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		17.724,4	11.120,2
Finanzergebnis	9	-141,0	-673,7
Konzernergebnis vor Steuern		17.583,4	10.446,5
Steuern	10	-4.772,4	-2.867,0
Konzernergebnis		12.811,0	7.579,5
Zurechenbar zu:			
Eigentümer des Unternehmens		12.812,5	7.401,7
Minderheitenanteile		-1,5	177,7
Konzernergebnis		12.811,0	7.579,4
Ergebnis je Aktie			
Anzahl der Aktien für die Berechnung unverwässertes Ergebnis je Aktie (in tausend Stück)		6.504,7	6.504,7
Anzahl der zusätzlichen Aktien für die Berechnung verwässertes Ergebnis je Aktie (in tausend Stück)		22,0	98,2
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)		1,97	1,14
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)		1,96	1,12

UNGEPRÜFTE VERKÜRZTE KONSOLIDIERTE KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG UND GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2022

TEUR	Anhang	H1 2022	H1 2021
Konzernergebnis		12.811,0	7.579,5
Posten, die nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:			
Währungsumrechnung	11	-46,2	206,9
Gesamtergebnis der Berichtsperiode		12.764,8	7.786,4
Zurechenbar zu:			
Eigentümer des Unternehmens		12.766,3	7.608,7
Minderheitenanteile		-1,5	177,7
Gesamtergebnis der Berichtsperiode		12.764,8	7.786,4

UNGEPRÜFTE VERKÜRZTE KONSOLIDIERTE KONZERNBILANZ

TEUR	Anhang	30.06.2022	31.12.2021
AKTIVA			
Geschäfts- oder Firmenwert	11	48.114,4	48.160,6
Sonstige Immaterielle Vermögenswerte	12	5.147,0	2.559,3
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13	4.717,1	3.807,8
Vertragsvermögenswerte		858,5	775,8
Finanzielle Vermögenswerte		1.971,8	1.500,1
Aktive latente Steuern		2.590,5	2.580,2
Langfristige Vermögenswerte gesamt		63.399,3	59.383,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		15.883,3	12.508,3
Vertragsvermögenswerte		31.447,4	16.339,4
Forderungen aus Ertragsteuer		1.130,2	-
Sonstige Vermögenswerte		620,7	740,6
Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente		6.168,4	7.300,9
Kurzfristige Vermögenswerte gesamt		55.250,0	36.889,2
Vermögenswerte gesamt		118.649,3	96.273,0
KONZERNEIGENKAPITAL & VERBINDLICHKEITEN			
Gezeichnetes Kapital		6.508,7	6.508,7
Kapitalrücklage		58.053,4	58.053,4
Verlustvortrag		140,9	-5.516,4
Andere Rücklagen		580,3	486,8
Den Eigentümern zurechenbares Konzerneigenkapital		65.283,3	59.532,5
Minderheitenanteile		27,6	28,6
Gesamtes Konzerneigenkapital		65.310,9	59.561,1
Passive latente Steuern		8.035,3	4.100,3
Finanzverbindlichkeiten	15	4.571,8	3.829,6
Sonstige Verbindlichkeiten		1.883,3	1.509,5
Langfristige Schulden gesamt		14.490,4	9.439,4
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16	11.892,0	4.954,6
Finanzverbindlichkeiten	15	1.622,5	888,1
Rückstellungen		375,0	375,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9.904,3	7.917,6
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuer		906,2	1.194,9
Sonstige Verbindlichkeiten		14.148,0	11.942,3
Kurzfristige Schulden gesamt		38.848,0	27.272,5
Schulden gesamt		53.338,4	36.711,9
Gesamte Konzernbilanz		118.649,3	96.273,0

UNGEPRÜFTE VERKÜRZTE KONZERN- EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2022

TEUR	Gezeich- netes Kapital	Kapital- rücklage	Verlust- vortrag	Andere Rücklagen	Den Ei- gentümern zurechen- bares Konzernei- genkapital	Minder- heiten- anteile	Gesamtes Konzern- eigen- kapital
Konzern- eigenkapital 1. Januar 2022	6.508,7	58.053,4	-5.516,4	486,8	59.532,5	28,6	59.561,1
Konzernergebnis	-	-	12.812,5	-	12.812,5	-1,5	12.811,0
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-46,2	-46,2	-	-46,2
Dividenden- ausschüttungen	-	-	-7.155,2	-	-7.155,2	-	-7.155,2
Aktienoptionskosten	-	-	-	157,3	157,3	-	157,3
Unterschied aus der Währungs- umrechnung	-	-	-	-17,6	-17,6	-	-17,6
Erwerb Minderheitenanteile	-	-	-	-	-	0,5	0,5
Konzern- eigenkapital 30. Juni 2022	6.508,7	58.053,4	140,9	580,3	65.283,3	27,6	65.310,9

UNGEPRÜFTE KONSOLIDIERTE KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

für die sechs Monate bis zum 30. Juni 2022

TEUR	Anhang	H1 2022	H1 2021
Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit			
Konzernergebnis		12.811,0	7.579,4
Anpassungen für			
Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand		4.772,4	2.867,0
Nettogewinn aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurde		59,2	-
Nettogewinn aus der bedingter Kaufpreisverbindlichkeit, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurde		81,8	673,7
Dividendenauszahlungen		157,3	207,2
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	8	1.652,3	471,3
		19.534,0	11.798,6
Veränderungen des Working Capitals		-13.482,4	-3.486,3
Zahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit		6.051,6	8.312,3
Ertragsteuerzahlungen		-2.251,9	-831,6
Zinszahlungen		-294,3	-374,9
Nettozahlungsmittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3.505,4	7.105,8
Zahlungsmittelfluss aus der Investitionstätigkeit			
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	13	-425,4	-180,9
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	12	-3.711,1	-92,8
Erwerb von sonstigen Beteiligungen		-271,8	-
Nettozahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit		-4.408,3	-273,7

TEUR	Anhang	H1 2022	H1 2021
Zahlungsmittelfluss aus der Finanzierungstätigkeit			
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten		-	-104,7
Transaktionskosten im Zusammenhang mit Darlehen und Krediten		-120,0	-
Leasingzahlungen		45,7	-83,5
Auszahlungen für den Erwerb von Minderheitenanteilen		0,5	-6.000,0
Dividendenauszahlungen		-7.155,2	-3.339,7
Nettozahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		-7.229,0	-9.527,8
Nettozunahme/(-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		-8.131,9	-2.695,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Jahres		2.300,9	908,1
Nettozunahme/(-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		-8.131,9	-2.695,8
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Saldo der in Fremdwährung gehaltenen Zahlungsmittel		-0,6	58,4
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Jahres		-5.831,6	-1.729,3
Kassenbestand und Bankguthaben		6.168,4	3.270,7
Kontokorrentkredit	15	-12.000,0	-5.000,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in der Kapitalflussrechnung		-5.831,6	-1.729,3

1 ALLGEMEINE ANGABEN

CLIQ Digital (www.cliqdigital.com) ist ein globaler Streaming-Anbieter, der sich auf die Vermarktung von Unterhaltungsprodukten für den Massenmarkt spezialisiert hat und seinen Mitgliedern unbegrenzten Zugang zu Filmen, Serien, Musik, Hörbüchern, Sport und Spielen bietet.

CLIQ Digital kann auf eine lange und erfolgreiche Unternehmensgeschichte im Bereich des digitalen Marketings zurückblicken und bietet Nischenprodukte für den Massenmarkt zu wettbewerbsfähigen Preisen an. Das Unternehmen ist in über 30 Ländern tätig und beschäftigte zum 30. Juni 2022 168 Mitarbeiter aus 34 verschiedenen Ländern. CLIQ Digital ist ein wertvoller strategischer Geschäftspartner für Netzwerke, Produzenten von Inhalten sowie für Verlage und Zahlungsdienstleister. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Düsseldorf und Büros in Amsterdam, London, Paris, Barcelona, Toronto und Florida. CLIQ Digital ist im Scale-Segment der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE000A0HHJR3) und Mitglied des MSCI World Micro Cap Index.

Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss wird nach IFRS erstellt, um Investoren zusätzliche Finanzinformationen im Einklang mit den Erwartungen der Kapitalmärkte zur Verfügung zu stellen und um die Offenlegungspflichten gegenüber der Deutsche Börse AG gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutsche Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse zu erfüllen.

Der Zeitraum für den verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss der Gruppe beginnt am 1. Januar und endet am 30. Juni eines jeden Kalenderjahres. Dieser verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wird in EUR erstellt, der funktionalen und Berichtswährung von CLIQ Digital. Die Berichterstattung erfolgt in Tausend EUR (TEUR), sofern nicht anders angegeben.

2 GRUNDLAGEN DER AUFSTELLUNG UND ÄNDERUNGEN DER RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE DER GRUPPE

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss für die drei Monate bis zum 30. Juni 2022 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung erstellt und sollte in Verbindung mit dem letzten konsolidierten Jahresabschluss der Gruppe zum 31. Dezember 2021 ("letzter Jahresabschluss") gelesen werden. Er enthält nicht alle Informationen, die für einen vollständigen IFRS-Abschluss erforderlich sind. Es sind jedoch ausgewählte Erläuterungen enthalten, um Ereignisse und Transaktionen zu erklären, die für das Verständnis der Veränderungen in der Finanzlage und der Leistung des Konzerns seit dem letzten Jahresabschluss von Bedeutung sind. Die bei der Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit denjenigen überein, die bei der Erstellung des letzten Jahresabschlusses der Gruppe angewandt wurden.

3 KONSOLIDIERUNGSKREIS

Nachfolgend ist eine Liste der Tochtergesellschaften der CLIQ Digital AG, die in den verkürzten Konzernzwischenabschluss einbezogen wurden, mit Angabe der Beteiligungsquote und des Stimmrechtsanteils der der Gruppe:

CLIQ Digital AG, Düsseldorf, Deutschland

ADGOMO Limited	100 %	iDNA B.V.	100 %
Bunkr Technologies S.A.S. (formerly: Hypecode S.A.S.)	80 %	Luboka Media Limited	100 %
Bob Mobile Hellas S.A.	100 %	Memtiq B.V.	100 %
C Formats GmbH	100 %	Moonlight Mobile Limited	100 %
Claus Mobi GmbH	100 %	Netacy Inc.	100 %
CLIQ B.V.	100 %	Red27 Mobile Limited	100 %
CLIQ Games B.V.	60 %	Rheinkraft Production GmbH	100 %
CLIQ GmbH	100 %	The Mobile Generation Americas Inc.	100 %
CLIQ UK Holding B.V.	100 %	TMG Singapore PTE Ltd.	100 %
CMind B.V.	100 %	Tornika Media B.V.	100 %
CPay B.V.	100 %	Tornika S.A.S.	100 %
Cructiq AG	100 %	Universal Mobile Enterprises Limited	100 %
GIM Global Investments Munich GmbH	100 %	VIPMOB B.V.	80 %
Guerilla Mobile Asia Pacific Pte. Ltd.	100 %	Zimiq GmbH	100 %
Hype Ventures B.V.	100 %		

Die stille Gesellschaft Hypecode S.A.S. wurde in Bunkr Technologies S.A.S. umbenannt und eine 20%ige Beteiligung wurde verkauft. Im Juni 2022 wurde die CLIQ Games B.V. gegründet, an der die Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung von 60 % und Blacknut S.A.S. 40 % hält. CLIQ Games B.V. wurde gegründet, um das wachstumsstarke Cloud-Gaming-Produkt von Blacknut mit den fachkundigen Marketing- und Vertriebskanälen von CLIQ zu kombinieren und so ein Single-Content-Produktangebot anzubieten. Beide Unternehmen üben zum Berichtszeitpunkt keine oder nur eine begrenzte Geschäftstätigkeit aus.

4 VERWENDUNG VON ERMESSENS- ENTSCHEIDUNGEN UND SCHÄTZUNGEN

Bei der Anwendung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Gruppe, die in Anhang 2 beschrieben sind, müssen die Vorstandsmitglieder der Gesellschaft Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen bezüglich der Buchwerte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten treffen, die nicht ohne weiteres aus anderen Quellen ersichtlich sind. Die Schätzungen und damit verbundenen Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und anderen Faktoren, die zum Bilanzstichtag als relevant erachtet werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Die Schätzungen und die zugrunde liegenden Annahmen werden laufend überprüft. Änderungen von Schätzungen werden in der Periode erfasst, in der die Schätzung geändert wird, wenn die Änderung nur diese Periode betrifft, oder in der Periode der Änderung und in zukünftigen Perioden, wenn die Änderung sowohl die aktuelle als auch die zukünftigen Perioden betrifft.

5 UMSATZERLÖSE

Die Gruppe erzielt Umsatzerlöse aus Dienstleistungen zu einem bestimmten Zeitpunkt für die folgenden Dienstleistungen:

TEUR	H1 2022	H1 2021
Digitale Unterhaltungsdienste	111.783,2	58.929,8
Dienstleistungen für digitales Marketing	5.017,5	4.277,4
Gesamte Umsatzerlöse	116.800,7	63.207,2

In der folgenden Tabelle sind die Bruttoumsatzerlöse nach geografischen Märkten aufgeschlüsselt:

TEUR	H1 2022	H1 2021
Europa	44.584,1	26.476,3
Nordamerika	66.300,5	30.933,3
Übrige	5.916,1	5.797,6
Gesamte Umsatzerlöse	116.800,7	63.207,2

6 UMSATZKOSTEN

Die Umsatzkosten setzen sich wie folgt zusammen:

TEUR	H1 2022	H1 2021
Marketingausgaben	52.109,6	20.997,5
Aktivierete Marketingausgaben	-48.431,8	-18.339,7
Fortgeführte Vertragsvermögenswerte	33.203,5	15.453,0
Marketingaufwendungen	36.881,3	18.110,9
Kosten von Fremdleistungen	20.572,8	14.329,6
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	26.130,6	8.124,6
Gesamte Umsatzkosten	83.584,7	40.565,0

7 PERSONALAUFWAND

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

TEUR	H1 2022	H1 2021
Löhne und Gehälter	7.942,7	5.831,5
Versorgungsbeiträge	16,9	26,7
Soziale Abgaben	820,5	560,5
Aktienbasierte Vergütungsvereinbarungen	1.001,8	1.549,8
Aufwendungen für externe Mitarbeiter	294,4	378,2
Aktivierte Personalaufwendungen	-299,6	-
Sonstige	443,7	122,1
Gesamt	10.220,4	8.468,8

7.1 Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten während der Berichtsperiode stellt sich wie folgt dar:

	H1 2022	H1 2021
Beschäftigte (durchschnittl. Vollzeitäquivalent)	134,6	100,5
Vollzeitbeschäftigte (durchschnittl. Zahl der Beschäftigten)	137,7	88,7
Teilzeitbeschäftigte (durchschnittl. Zahl der Beschäftigten)	18,8	17,2
Mitarbeiter (durchschnittl. Personalbestand)	156,5	105,9

8 ABSCHREIBUNGEN UND WERT-MINDERUNGSaufwendungen

TEUR	H1 2022	H1 2021
Lizenzen und Markenrechte	102,9	222,3
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	14,0	41,8
Nutzungsrechte an Vermögenswerten	385,7	141,4
Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	136,7	65,8
Gesamt	639,3	471,3

9 FINANZERTRÄGE UND FINANZAUFWENDUNGEN

TEUR	H1 2022	H1 2021
Finanzerträge		
Ergebnis aus der Währungsumrechnung	365,2	-
Gesamte Finanzerträge	365,2	-
Finanzielle Aufwendungen		
Zinsen für Überziehungskredite und für Kredite	-124,9	-59,0
Abschreibung kapitalisierter Finanzaufwendungen	-57,4	-90,8
Zinsaufwendungen für Leasingverbindlichkeiten	-79,5	-38,8
Ergebnis aus der Währungsumrechnung	-	-288,2
Bankkosten	-141,6	-148,3
Sonstige Finanzaufwendungen	-43,6	-48,6
Fair-Value-Änderungen der als FVTPL designierten finanziellen Verbindlichkeiten	-59,2	-
Gesamte Finanzaufwendungen	-506,2	-673,7
Gesamte Finanzerträge und -aufwendungen	-141,0	-673,7

10 ERTRAGSTEUERN

Der Ertragsteueraufwand wird zu einem Betrag erfasst, der durch Multiplikation des Gewinns (Verlusts) vor Steuern für den Berichtszeitraum mit der bestmöglichen Schätzung des Managements für den gewichteten durchschnittlichen jährlichen Ertragsteuersatz, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird, ermittelt wird, bereinigt um die steuerlichen Auswirkungen bestimmter Posten, die in der Periode vollständig erfasst werden. Um Gewinne und Verluste zuzuordnen und zu bestimmen, in welchen Ländern sie zu versteuern sind, wendet der Konzern eine Verrechnungspreispolitik an, die jährlich überprüft und gegebenenfalls überarbeitet wird. Die im Zwischenabschluss ausgewiesenen Ertragsteuern basieren auf der gleichen Verrechnungspreispolitik wie im letzten Jahresabschluss. Daher kann der effektive Steuersatz im Zwischenabschluss von der Schätzung des Managements für den effektiven Steuersatz des Jahresabschlusses abweichen.

Alle latenten Steuern auf temporäre Differenzen wurden wie im Vorjahr auf der Grundlage eines kombinierten Steuersatzes von 31,2 % für Deutschland, 25,8 % für die Niederlande, 19,0 % für das Vereinigte Königreich und des jeweiligen Steuersatzes für andere ausländische Rechtsordnungen berechnet. Für den Ansatz der latenten Steuern auf den deutschen steuerlichen Verlustvortrag wurden wie im Vorjahr durchgängig Steuersätze von 15,4 % für die Gewerbesteuer und 15,8 % für die Körperschaftsteuer und den Solidaritätszuschlag zugrunde gelegt.

10.1 Überleitung des effektiven Steuersatzes

TEUR	DE	NL	UK	Übrige	H1 2022	H1 2021
Ergebnis vor Steuern	-44,8	15.875,3	1.224,8	529,3	17.583,4	10.446,5
Nominaler Steuerquote	31,2 %	25,8 %	19,0 %	23,0 %	31,2 %	31,2 %
Einkommensteuer, berechnet zum Nominalzinssatz	14,0	-4.095,8	-232,7	-121,8	-5.490,4	-3.261,9
Auswirkungen unterschiedlicher Steuersätze von Tochtergesellschaften, die im Ausland operieren					1.054,1	809,9
Aufwendungen für Aktienoptionsplan, die steuerlich nicht abzugsfähig sind	-63,1	-	-	-	-63,1	-204,0
Beteiligungsfreistellung	-	-38,7	-	-	-38,7	-40,3
Ansatz bislang nicht erfasster (Ausbuchung bislang erfasster) steuerlicher Verlustvorträge	-78,1	-	-	-	-78,1	-
Steuerliche Ergebnisse der Vorjahre	4,8	16,9	-6,8	-	15,0	-150,5
Zum beizulegenden Zeitwert bilanzierte nicht-abzugsfähige finanzielle Verbindlichkeiten	-18,5	-	-	-	-18,5	-
Nicht abzugsfähige Abschreibungen	-14,1	-	-	-	-14,1	-14,1
Veränderung der Steuerquote	-	-103,8	-	-	-103,8	
Sonstige	15,5	-1,8	-19,4	-29,0	-34,7	-6,1
Ertragsteueraufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung (effektiv)	-139,5	-4.223,2	-258,9	-150,8	-4.772,4	-2.867,0
Effektiver Steuersatz	-311,0 %	26,6 %	-21,1 %	28,6 %	27,1 %	27,4 %

11 GESCHÄFTS- ODER FIRMENWERT

11.1 Überleitung des Buchwerts des Geschäfts- oder Firmenwerts

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Kosten	48.220,0	48.266,2
Kumulierte Wertminderungsaufwendungen	-105,6	-105,6
Buchwert des Geschäfts- oder Firmenwerts	48.114,4	48.160,6

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Kosten		
Eröffnungsbilanz zum 1. Januar	48.266,2	47.945,9
Effekt aus Wechselkursänderungen	-46,2	320,3
Endbestand zum Berichtszeitpunkt	48.220,0	48.266,2
Kumulierte Wertminderungsaufwendungen	-105,6	-105,6
Eröffnungsbilanz zum 1. Januar	-	-
Effekt aus Wechselkursänderungen	-	-
Endbestand zum Berichtszeitpunkt	-105,6	-105,6
Buchwert zum Berichtszeitpunkt	48.114,4	48.160,6

12 SONSTIGE IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Die sonstigen immateriellen Vermögenswerte bestehen zum 30. Juni 2022 aus den folgenden Vermögenswerten:

TEUR	Lizenzen und Marken	Selbsterstellte immateri- elle Vermö- genswerte	Gesamt
Anschaffungs- oder Herstellungskosten			
31. Dezember 2021	2.935,7	1.082,1	4.017,8
Zugänge	1.664,0	2.047,2	3.711,1
Abgänge	-316,8	-	-316,8
Effekt aus Wechselkursänderungen	56,7	15,1	71,8
30. Juni 2022	4.339,6	3.144,4	7.483,9
Abschreibungen und Wertminderungen			
31. Dezember 2021	1.174,3	284,2	1.458,5
Zugänge des Geschäftsjahres	1.115,9	14,1	1.130,0
Abgänge	-316,8	-	-316,8
Effekt aus Wechselkursänderungen	49,5	15,7	65,2
30. Juni 2022	2.022,9	314,0	2.336,9
Buchwert 31. Dezember 2021	1.761,4	797,9	2.559,3
Buchwert 30. Juni 2022	2.316,7	2.830,4	5.147,0

13 SACHANLAGEN

Die Sachanlagen setzen sich zum 30. Juni 2022 aus den folgenden Vermögenswerten zusammen:

TEUR	Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Nutzungsrechte an Vermögenswerten	Gesamt
Anschaffungs- oder Herstellungskosten			
31. Dezember 2021	913,5	3.508,2	4.421,7
Zugänge	425,4	1.006,2	1.431,7
Abgänge	-	-	-
Effekt aus Wechselkursänderungen	0,2	-	0,2
30. Juni 2022	1.339,2	4.514,4	5.853,6
Abschreibungen und Wertminderungen			
31. Dezember 2021	175,1	438,8	613,9
Zugänge des Geschäftsjahres	136,7	385,7	522,4
Abgänge	-	-	-
Effekt aus Wechselkursänderungen	0,2	-	0,2
30. Juni 2022	312,0	824,5	1.136,5
Buchwert 31. Dezember 2021	738,4	3.069,4	3.807,8
Buchwert 30. Juni 2022	1.027,1	3.689,9	4.717,1

13.1 Nutzungsrechte an Vermögenswerten

Der Vermögenswert Nutzungsrecht bezieht sich auf die von der Gruppe unterzeichneten Mietverträge. Die Abschreibung des Nutzungsrechts erfolgt nach der linearen Methode und auf der Grundlage der vertraglichen Laufzeit des Mietvertrags.

14 FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Blacknut S.A.S.	1.571,9	1.500,1
Dreamspark S.A.S.	399,9	-
Gesamte Finanzielle Vermögenswerte	1.971,8	1.500,1

15 FINANZVERBINDLICHKEITEN

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Langfristige Verbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten	3.765,8	3.073,0
Eventualverbindlichkeiten im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses	806,0	756,6
	4.571,8	3.829,6
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten	944,0	505,4
Eventualverbindlichkeiten im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses	377,3	367,6
Devisentermingeschäfte	101,3	15,1
Sonstige	199,9	-
	1.622,5	888,1
Gesamt	6.194,3	4.717,7

15.1 Leasingverbindlichkeiten

Eine Fälligkeitsanalyse der Leasingzahlungen zum Berichtszeitpunkt ist nachstehend dargestellt:

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Innerhalb eines Jahres	944,0	505,4
Zwischen einem und nicht mehr als fünf Jahren	3.267,3	2.076,0
Nach mehr als fünf Jahren	498,5	997,0
Gesamt	4.709,8	3.578,4

16 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN

TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Kontokorrent-Kreditlinie	3.500,0	-
Borrowing-Base-Kreditlinie	8.500,0	5.000,0
Gesamte Inanspruchnahme der Kreditlinien	12.000,0	5.000,0
Aktivierte Finanzierungskosten	-108,0	-45,4
Gesamtbetrag der Bankverbindlichkeiten	11.892,0	4.954,6

Zum 30. Juni 2022 belief sich die verfügbare Gesamtkreditlinie auf 13,5 Mio. EUR (31.12.2021: 13,5 Mio. EUR), wovon ein Betrag in Höhe von 12,0 Mio. EUR (31.12.2021: 5,0 Mio. EUR) in Anspruch genommen und ihre Fälligkeit bis zum 29. Juli 2022 verlängert wurde.

Die Kreditlinie zum Berichtszeitpunkt umfasst eine Borrowing-Base-Kreditlinie und eine feste Kontokorrent-Kreditlinie. Die Borrowing-Base-Kreditlinie und die feste Kontokorrent-Kreditlinie haben einen Zinssatz von 3M-Euribor plus Marge. In Abhängigkeit von bestimmten Leistungsindikatoren kann die Marge für die Borrowing-Base-Kreditlinie zwischen 2,00 % - 2,15 % und die Marge für die Kontokorrent-Kreditlinie zwischen 2,65 % - 2,90 % variieren.

Im Juli 2022 schlossen die CLIQ Digital AG und ein Konsortium, bestehend aus der Commerzbank AG und der Deutsche Bank AG, eine neue Kreditlinie über einen Gesamtbetrag von 37,5 Millionen EUR mit einer optionalen Erhöhung auf 57,5 Millionen EUR ab. Die Finanzierungsfazilität hat eine Laufzeit von 3 Jahren und kann auf bis zu 5 Jahre verlängert werden. Die neue Kreditlinie besteht aus einem Kontokorrent-, einer Borrowing-Base- und einer Akquisitionskreditlinie. Die Kreditlinie wird mit einem Zinssatz von 3M-Euribor zuzüglich einer Marge verzinst, der etwas niedriger ist als der der vorherigen Finanzierungsvereinbarung.

Die CLIQ Digital AG ist verpflichtet, die in den Kreditverträgen mit der Commerzbank festgelegten Covenants einzuhalten. In den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 wurden alle Covenants eingehalten. Zur Besicherung der Kreditfazilität hat die CLIQ Digital-Gruppe ihre Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Wege einer Globalzession an die Commerzbank abgetreten. Die Forderungen wurden nicht ausgebucht, da im Wesentlichen alle Risiken und Chancen, vor allem das Ausfallrisiko, bei der Gruppe verbleiben.

16.1 Aktivierte Bankfinanzierungskosten

Die aktivierten Finanzierungskosten beziehen sich auf Bearbeitungsgebühren und andere Ausgaben, die direkt mit der Beschaffung der Kreditlinie verbunden sind. Die aktivierten Finanzierungskosten werden entsprechend der Endlaufzeit der Kreditlinie linear als Finanzaufwendungen aufgelöst.

17 AKTIENBASIERTE VERGÜTUNGS- VEREINBARUNGEN

17.1 Beschreibung der aktienbasierten Vergütungsvereinbarungen

Zum 30. Juni 2022 hatte die Gruppe die folgenden aktienbasierten Vergütungsvereinbarungen ausstehend:

	30.06.2022	31.12.2021
TEUR	Anzahl der Instrumente	Anzahl der Instrumente
Aktienwertsteigerungsrechte 2017	3,0	8,5
Aktienoptionsplan 2017	67,5	67,5
Aktienwertsteigerungsrechte 2019	34,6	34,6
Aktienwertsteigerungsrechte 2020	53,3	53,3
Aktienwertsteigerungsrechte 2021	59,3	59,3
Aktienwertsteigerungsrechte 2022	44,0	-
Zwischensumme der aktienbasierten Vergütungsvereinbarungen mit Barausgleich	261,6	223,1
Aktienoptionsplan 2020	73,5	52,5
Zwischensumme der aktienbasierten Vergütungsvereinbarungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	73,5	52,5
Gesamt	335,1	275,6

Während des Berichtszeitraums wurden die folgenden aktienbasierten Vergütungsvereinbarungen neu eingeführt oder im Vergleich zum letzten konsolidierten Jahresabschluss geändert.

17.1.1 Aktienwertsteigerungsrechte 2022

Im 1. Quartal 2022 gewährte der Konzern insgesamt 44.000 Aktienwertsteigerungsrechte (SARs) an Mitarbeiter, die nach 4 Jahren Betriebszugehörigkeit zu einer Barauszahlung berechtigen. Die Aktienwertsteigerungsrechte verfallen am Ende eines Zeitraums von 7 Jahren nach dem Gewährungsdatum. Voraussetzung für die Ausübung der Wertsteigerungsrechte ist, dass das jeweilige Jahreserfolgsziel innerhalb der vierjährigen Wartezeit erreicht wurde. Das Jahreserfolgsziel basiert auf dem EBITDA des Konzerns im Vergleich zum budgetierten EBITDA des Konzerns. Die Höhe der Barauszahlung wird auf der Grundlage des Anstiegs des Aktienkurses des Unternehmens zwischen dem Gewährungsdatum und dem Zeitpunkt der Ausübung bestimmt.

17.1.2 Aktienoptionsplan 2020

Zweck dieses Plans ist die dauerhafte Verknüpfung der Interessen der Mitglieder des Vorstands und der Mitarbeiter des Unternehmens mit den Interessen der Aktionäre des Unternehmens an einer langfristigen Steigerung des Unternehmenswerts, um dem Shareholder-Value-Gedanken Rechnung zu tragen. Im Berichtszeitraum wurden 21.000 Aktienoptionsrechte ausgegeben.

Die im Rahmen des Plans ausgegebenen Optionen berechtigen den Inhaber zum Bezug von Aktien der Gesellschaft. Eine Option berechtigt den Inhaber zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft. Dieses Recht auf den Bezug von Aktien kann entweder aus einem zu diesem Zweck geschaffenen bedingten Kapital oder aus dem Bestand an eigenen Aktien der Gesellschaft bedient werden. Die Laufzeit einer jeden Option endet nach Ablauf von sieben Jahren ab dem Zeitpunkt der Gewährung der Option an den jeweiligen Teilnehmer. Die Haltedauer der Optionen beträgt vier Jahre.

Jede Aktienoption gewährt das Recht auf eine Stückaktie der Gesellschaft gegen Zahlung des Ausübungspreises von 1 EUR. Voraussetzung für die Ausübung der Optionen ist die Erreichung des jährlichen Performance-Ziels innerhalb der Wartezeit. Das wesentliche Erfolgsziel für die Ausübung der Optionen ist erreicht, wenn der Schlusskurs der Aktie der Gesellschaft im Xetra-Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse an insgesamt fünfzig Börsenhandelstagen innerhalb eines Zeitraums von zwölf Monaten nach Gewährung der jeweiligen Optionen den dem Jahr und Monat des Gewährungszeitpunkts entsprechenden Zielkurs übersteigt.

17.2 Zugrunde liegende Annahmen der Aktienoptionspläne mit Barausgleich

Der beizulegende Zeitwert der Optionen wurde von einem externen Bewertungsexperten anhand der Black-Scholes-Merton-Formel berechnet. Für alle Programme wurden plausible Schätzungen der erwarteten Volatilität vorgenommen, einschließlich der Kurssteigerungen, die in den jeweiligen Zeiträumen bis zum Bilanzstichtag aufgetreten sind.

Die für die Bewertung der durchschnittlichen gewichteten beizulegenden Zeitwerte zum Zeitpunkt der Gewährung und zum Bewertungsstichtag der Aktienwertsteigerungsrechte und Aktienoptionspläne verwendeten Inputs waren wie folgt.

	Aktienwertsteigerungsrechte 2017	Aktienoptionsplan 2017	Aktienwertsteigerungsrechte 2019	Aktienwertsteigerungsrechte 2020	Aktienwertsteigerungsrechte 2021	Aktienwertsteigerungsrechte 2022
Anzahl der ausgegebenen Optionen (in Tausend)	74,0	67,5	34,6	63,3	59,3	44,0
Beizulegender Zeitwert der Option am Tag der Gewährung	EUR 2,52	EUR 1,46	EUR 0,65	EUR 2,61	EUR 7,27	EUR 7,43
Beizulegender Zeitwert der Option am Tag der Bewertung	EUR 20,26	EUR 24,79	EUR 23,77	EUR 19,22	EUR 10,51	EUR 10,10
Ausübungspreis der Option am Tag der Ausgabe	EUR 6,84	EUR 1,00	EUR 2,35	EUR 6,29	EUR 21,19	EUR 22,67
Erwartete Volatilität	65 %	65 %	60 %	60 %	60 %	60 %
Laufzeit der Option	7 Jahre	7 Jahre	7 Jahre	7 Jahre	7 Jahre	7 Jahre
Erwartete Dividenden	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Risikoloser Zinssatz	-0,6 %	-0,5 %	-0,5 %	-0,5 %	-0,4 %	-0,4 %

17.3 Zugrunde liegende Annahmen der Aktienoptionspläne mit Ausgleich durch Eigenkapital

Der beizulegende Zeitwert der Optionen wurde von einem externen Bewertungsexperten anhand der Black-Scholes-Merton-Formel berechnet. Für alle Programme wurden plausible Schätzungen der erwarteten Volatilität vorgenommen, einschließlich der Kurssteigerungen, die in den jeweiligen Zeiträumen bis zum Bilanzstichtag aufgetreten sind.

Die für die Bewertung der durchschnittlichen gewichteten beizulegenden Zeitwerte zum Zeitpunkt der Gewährung und zum Bewertungsstichtag der Aktienwertsteigerungsrechte und Aktienoptionspläne verwendeten Inputs waren wie folgt.

Aktioptionsplan 2020	
Anzahl der ausgegebenen Optionen (in Tausend)	73,5
Beizulegender Zeitwert der Option am Tag der Gewährung	EUR 18,55
Aktienkurs zum Zeitpunkt der Gewährung	EUR 23,94
Ausübungspreis der Option am Tag der Gewährung	EUR 1,00
Erwartete Volatilität	60 %
Laufzeit der Option	7 Jahre
Erwartete Dividenden	5,0 %
Risikoloser Zinssatz	-0,5 %

Die erwartete Volatilität basiert auf einer Bewertung der historischen Volatilität des Aktienkurses des Unternehmens, insbesondere über den historischen Zeitraum, der der erwarteten Laufzeit entspricht. Die erwartete Laufzeit der Instrumente basiert auf historischen Erfahrungen und dem allgemeinen Verhalten der Optionsinhaber.

17.4 Überleitung ausstehender Aktienoptionen

Die Anzahl und die gewichteten durchschnittlichen Ausübungspreise der Aktienoptionen im Rahmen der Aktienoptionsprogramme waren wie folgt.

	H1 2022	
	Durchschnittlicher Ausübungspreis	
	Anzahl	EUR
1. Januar	275.600	6,71
Gewährt	65.000	15,67
Ausgeübt	-5.500	6,84
30. Juni	335.100	8,45
Ausübbar am 30. Juni	3.000	6,84

Die am 30. Juni 2022 ausstehenden Optionen hatten einen Ausübungspreis in der Spanne von 1,00 EUR bis 32,32 EUR (31. Dez. 2021: 1,00 EUR bis 32,32 EUR) und eine gewichtete durchschnittliche Vertragslaufzeit von 5,0 Jahren (31. Dez. 2021: 5,2 Jahre). Der gewichtete durchschnittliche Aktienkurs am Tag der Ausübung für die im Jahr 2022 ausgeübten Aktienoptionen betrug 25,93 EUR (H1 2021: 23,77 EUR).

18 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND EVENTUALFORDERUNGEN

Zum Bilanzstichtag hat die Gruppe keine wesentlichen Verpflichtungen für Ausgaben, die nicht bereits erfasst wurden.

19 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Am 6. Juli 2022 schlossen die CLIQ Digital AG und ein Konsortium, bestehend aus der Commerzbank AG und der Deutsche Bank AG, eine neue Kreditlinie über einen Gesamtbetrag von 37,5 Millionen EUR mit einer optionalen Erhöhung auf 57,5 Millionen EUR ab. Die Kreditlinie hat eine Laufzeit von 3 Jahren und kann auf bis zu 5 Jahre verlängert werden. Für weitere Einzelheiten wird auf Anhang 16 verwiesen.

Offenlegung gemäß § 115 Abs. 5 Satz 6 des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG)

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2022 - bestehend aus Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Bilanz, Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung und Anhang - sowie der Konzernzwischenlagebericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2022 wurden weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch eine zur Abschlussprüfung befähigte Person unterzogen.

Erklärung des Vorstands

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung, der verkürzte Konzernzwischenabschluss der CLIQ Digital AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im verkürzten Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns in den verbleibenden Monaten des Jahres 2022 beschrieben sind.

1. August 2022

Der Vorstand

Für weitere Informationen

Kontakt für Investorenanfragen:

Investor Relations

Sebastian McCoskrie	Julián Palacios
+49 151 52043659	+49 151 18476600
s.mccoskrie@cliqdigital.com	j.palacios@cliqdigital.com
www.cliqdigital.com/investors	www.cliqdigital.com/investors

Kontakt für Medienfragen:

Daniela Münster
+ 49 174 3358111
daniela.muenster@deekeling-arndt.com
www.deekeling-arndt.com

Über CLIQ Digital:

CLIQ Digital ist ein globaler Streaming-Anbieter, der sich auf das Performance-Marketing von Unterhaltungsprodukten für den Massenmarkt spezialisiert hat und seinen Mitgliedern unbegrenzten Zugang zu Filmen, Serien, Musik, Hörbüchern, Sport und Spielen bietet. CLIQ Digital kann auf eine lange und erfolgreiche Unternehmensgeschichte im Bereich des digitalen Marketings zurückblicken und bietet Nischenprodukte für den Massenmarkt zu wettbewerbsfähigen Preisen an. Das Unternehmen ist in über 30 Ländern tätig und beschäftigte zum 30. Juni 2022 168 Mitarbeiter aus 34 verschiedenen Ländern. CLIQ Digital ist ein wertvoller strategischer Geschäftspartner für Netzwerke, Produzenten von Inhalten sowie für Verlage und Zahlungsdienstleister. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Düsseldorf und Büros in Amsterdam, London, Paris, Barcelona, Toronto und Florida. CLIQ Digital ist im Scale-Segment der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN: DE000A0HHJR3, WKN: A0HHJR) und ist Mitglied des MSCI World Micro Cap Index.

Besuchen Sie unsere Website unter <https://cliqdigital.com/investors>. Hier finden Sie alle Veröffentlichungen sowie weitere Informationen über CLIQ Digital.

Folgen Sie uns auf LinkedIn | Facebook | Instagram.

Haftungsausschluss

Dieser Finanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf bestimmten Erwartungen und Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts beruhen und Risiken und Unsicherheiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesem Bericht genannten abweichen. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten beziehen sich auf Faktoren, die außerhalb der Möglichkeiten von CLIQ Digital liegen, diese zu kontrollieren oder genau abzuschätzen, wie z.B. zukünftige Markt- und Wirtschaftsbedingungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, die Fähigkeit, erworbene Unternehmen erfolgreich zu integrieren und erwartete Synergien zu erzielen, sowie die Maßnahmen staatlicher Aufsichtsbehörden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass sie sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen sollten, die nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts Gültigkeit haben. CLIQ Digital übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum dieses Berichts zu berücksichtigen.

Hinweis: Es können Rundungsdifferenzen auftreten, und im Zweifelsfall ist die englische Version maßgebend.

